Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 14 (1928)

Heft: 45

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer=Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz

Der "Badagogischen Blätter" 35. Jahrgang

Für die Schriftleitung des Wochenblattes: 3. Trogler, Brof., Luzern, Billenfte. 14, Telephon 21.66 Inferaten-Unnahme, Drud und Berfand burch den Berlag Dito Balter 21.6. - Diten

Beilagen gur "Someiger. Soule": Boltsichule . Mittelicule . Die Lehrerin . Geminar Abounements - Sahrespreis Fr. 10.—, bei ber Boft bestellt Fr. 10.20
(Check Vb 92) Ausland Portognichiag
Insertion spreis: Nach Spezialtarif

Inhalt: In memoriam — Schulnachrichte: — Krantentasse — Hilfstasse — Jahresv. richt des Rathol. Erzichun so vereins — Beilage: Boltsschule Rr. 21

In memoriam

Ein wahrer Segen für das Gebeihen des Schulwesens einer Gemeinde ist ein tüchtiger Schulpslegepräsident. In vielen katholischen Gemeinden wird der Herr Pfarrer mit diesem wichtigen Amte betraut, zu dem ihn nicht nur seine hohe Bildung, sondern noch viel mehr die Seelsorgetätigleit, seine Stellung als Hirte und Führer der ihm anvertrauten Herde prädisponieren. Er tennt die Berhältnisse und die Bedürfnisse der Gemeinde und der Familien. Er kennt die Eltern, die Lehrer, die Kinder. Er liest in ihren Seelen wie in einem offenen Buche.

Folgen wir ihm einen Augenblid in ben Ju-

gendgarten.

Die Eltern schenfen bem Kinde das leibliche | Leben, Der Seelsorger aber erhebt es in der bl.

Taufe gur Kindschaft Gottes. Wohl faltet bie Mutter zuerst ihrem Liebling bie Sanblein zum Gebet. Doch das tut nur eine Mutter, beren Chebund Priefterwort und Prieftersegen geheiligt haben. Die Eltern führen das Kind ins praftische Leben ein. Der Priester aber facht in ihm bas Gnabenleben an und macht fein Berg zu einem Beilandsgärtlein. Er reicht ihm bas Brot bes Lebens. Er zeigt bem beranwachsenden Jungling bie Gefahren ber Welt. Er legt ihm bie Baffenruftung Gottes an und wappnet ibn zu einem Streiter Christi. Er reicht bem Stürzenden die rettende Sand. Er ift ber barmherzige Samar:= tan, der den unter die Räuber Gefallenen liebreich pflegt, Del und Wein in seine Wunden gießt, sie verbindet und auch weiter für ihn Sorge trägt.

Br. Bundesrat Motta empfiehlt "Mein Freund"

Herr Bundesrat Dr. Giuseppe Motta schreibt dem Präsidenten des Katholischen Lehrer, vereins der Schweiz über den Schülerkalender "Mein Freund", Jahrgang 1929:

"Ich danke verbindlichst für die schöne Gabe. Den Kalender habe ich genau durchgegeblättert und ich freue mich, Ihnen zu sagen, daß ich ihn, sowohl wegen seines Inhaltes als wegen seiner Ausstattung,

ganz vorzüglich

gefunden habe. Ich wunsche dem Ralender zahlreiche Freunde und begluckwunsche den Lehrerverein lebhaft zu seinem Werke". gez. Motta.